

Internet-Glücksspielanbieter Tipp24 wächst

Die Tipp24 AG, die staatliche Lotterienprodukte über das Internet anbietet, wächst. Im 1. Halbjahr stieg die Zahl der Kunden, verglichen mit dem Vorjahreszeitraum, um 319.000 auf rund 1,49 Millionen. Sie tippten für 117,4 Millionen Euro (plus 19,3 Prozent), teilte das Unternehmen mit. Für den Anbieter stiegen dadurch Provisionen und Zusatzgebühren um mehr als ein Viertel auf 15,3 Millionen Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erhöhte sich um 8,7 Prozent auf 3,0 Millionen Euro. Zum Stichtag 30. Juni hatte die Glücksspielfirma 1,486 Millionen Kunden, ein Plus von 27,3 Prozent im Jahresvergleich.

In ihrem Geschäftsbericht weist die Tipp24 AG darauf hin, dass es diverse Risiken für das Geschäft gebe. So könnten sich die Diskussionen, politischen Beschlüsse und Gerichtsentscheidungen in der Nachfolge des Bundesverfassungsgerichtsurteils negativ auf die Geschäfte auswirken. Die Verfassungshüter hatten entschieden, dass das staatliche Glücksspielmonopol verfassungswidrig sei, wenn der die Glücksspielsucht nicht glaubhafter als bisher bekämpfe. Andernfalls müssten auch private Anbieter als Veranstalter von Sportwetten zugelassen werden; im Rahmen einer Übergangsfrist bleiben etwa private Sportwetten danach vorerst aber illegal. Derzeit tobt nun die Auseinandersetzung in der Politik, wie mit dem bisherigen staatlichen Glücksspielmonopol weiter umgegangen werden soll. In Sachsen wurde beispielsweise in Absprache mit anderen Bundesländern dem Online-Wettanbieter bwin (früher Betandwin) die Konzession am heutigen Donnerstag entzogen